



Na, wer zieht am längsten seine Runden? Am Spielstand der Mitarbeiter der mobilen Jugendarbeit ging es für die interessierten Kinder um eine kreative Kreiselaktion. ■ Fotos: Wissing

Internationales Stadtteilstfest

Von Kreiseln bis zu Kulinarischem: Veranstaltung im Treff am Park kommt gut an

LIPPSTADT ■ Das Motto „Treffen der Generationen“ wurde beim diesjährigen Stadtteilstfest im Treff am Park wieder voll und ganz erfüllt. Und nicht nur das: Auch Menschen der unterschiedlichsten Nationalitäten kamen auf dem Gelände

an der Nussbaumallee zusammen und feierten ein gemeinsames Fest. Jedes Jahr wird es vom Sozialdienst Katholischer Männer im Lippstädter Südwesten veranstaltet.

Auch dieses Mal standen wieder jede Menge Spiel,

Spaß und Aktionen auf dem Programm. Vor allem für die jüngsten Besucher. Auf die wartete unter anderem das Spielmobil mit vielen spannenden neuen Spielen und Geräten. Aber auch verschiedene Spielstände, wo unter anderem Mitarbeiter

der mobilen Jugendarbeit der Stadt Lippstadt mit einer kreativen Kreiselaktion vertreten waren. Kinderschminken und die Möglichkeit, selbst Buttons herzustellen, ließen keine Langeweile aufkommen.

Das Awo-Familienzentrum mit den Kitas Löwenzahn, Bullerbü und Kinderland beteiligte sich mit einer Holzwerkstatt. Außerdem boten die Awo-Mitarbeiterinnen an, selbst Puppen herzustellen. Vor allem die kleinen und großen männlichen Besucher nutzen die Gelegenheit, beim Torwandschießen der BVB-Fanclub-Optimisten mitzumachen.

Verschiedene Tanzgruppen und musikalische Darbietungen rundeten das vielseitige Programm ab. Zahlreiche angebotene, teilweise internationale Spezialitäten, zum Beispiel Pizza aus dem Steinbackofen, aber auch selbst gebackene Kuchen und Waffeln, schmeckten draußen unter blauem Himmel noch mal so gut. ■ hewi



Zahlreiche Gäste nahmen die Einladung des Sozialdienstes Katholischer Männer an und kamen zum Stadtteilstfest. Unter strahlend blauem Himmel amüsierten sich Alt und Jung.